

**BORGWARNER ZEIGT SEINE KOMPETENZ SOWIE INNOVATIVE TECHNOLOGIEN  
AUF DEM EUROPEAN ALL-WHEEL DRIVE CONGRESS 2015 IN GRAZ**

*BorgWarner präsentiert seine neuesten Entwicklungen im Bereich  
Antriebsstrangtechnologien für verbesserte Traktion, Fahrdynamik und Kraftstoffeffizienz*

Auburn Hills, Michigan, 7. April 2015 – BorgWarner stellt seine Kompetenz im Bereich Antriebsstrangtechnologien vom 16. bis 17. April 2015 auf dem 12. European All-Wheel Drive Congress in Graz, Österreich, unter Beweis und zeigt seine neuesten Entwicklungen. Im Rahmen der Keynote gewährt Dr. Stefan Demmerle, President und General Manager, BorgWarner TorqTransfer Systems, einen Einblick in die neuesten Trends bei Allradtechnologien. Zusätzlich präsentieren drei Ingenieure von BorgWarner je einen Vortrag über fortschrittliche Reibelemente, Compact Torque-Vectoring und Allradtechnologien. Darüber hinaus zeigt BorgWarner eine breite Palette seiner innovativen Lösungen auf der angegliederten Ausstellung. Der European All-Wheel Drive Congress gilt mit mehr als 250 internationalen Teilnehmern als eine der wichtigsten europäischen Veranstaltungen für aktuelle und zukünftige Entwicklungen im Bereich Antriebsstrangtechnologien.

„Wir sind sehr stolz darauf, auf dem diesjährigen European All-Wheel Drive Congress unser Fachwissen durch die Keynote, unsere Expertenvorträge sowie die Ausstellung weitergeben zu können“, sagte Dr. Demmerle. „BorgWarner bietet ein umfangreiches Portfolio an modernen Getriebe-, Allrad- und Kettentechnologien, die dazu beitragen, Traktion, Fahrdynamik und Kraftstoffeffizienz zu verbessern.“

Auf dem diesjährigen European All-Wheel Drive Congress hält BorgWarner drei anwendungsbezogene Vorträge über fortschrittliche Technologien: „Next Generation Organic Friction Elements for AWD Applications“, „Compact Torque Vectoring (cTV)“ und „High Efficient On-demand Electro-Hydraulic Transfer Case.“

Auf der angegliederten Fachausstellung zeigt BorgWarner seine hochmodernen Technologien für den Antriebsstrang. Dazu zählen hochleistungsfähige Reibelemente,

HY-VO<sup>®</sup> zahnkettengetriebene Antriebsstranglösungen und das elektronische Sperrdifferenzial für Fahrzeuge mit Frontantrieb (Front Cross Differential, FXD).

Das speziell entwickelte Nut-Design auf BorgWarners Reiblamellen sorgt für eine optimale Ölführung und Kühlung sowie geringere Verluste bei geöffneter Kupplung. Auf diese Weise steigert die Technologie die Effizienz des Getriebes und ermöglicht sanfte Schaltvorgänge bei gleichzeitig verringertem Kraftstoffverbrauch. Die HY-VO Kette mit Random Chain-Technologie verfügt über zwei unterschiedliche Zahnformen, die dazu beitragen, das NVH-Verhalten (Noise, Vibration, Harshness) zu verbessern.

BorgWarners FXD-Technologie sorgt selbst bei schwierigsten Fahrbedingungen für mehr Traktion sowie eine verbesserte Fahrdynamik und Stabilität. Hierzu generiert das System eine kontrollierte Sperrwirkung von bis zu 100 Prozent zwischen dem linken und dem rechten Vorderrad.

## **Über BorgWarner**

BorgWarner Inc. (NYSE: BWA) ist ein weltweiter Produktführer im Bereich hochentwickelter Komponenten und Systeme für den Antriebsstrang. Das Unternehmen unterhält Fertigungsstätten und technische Einrichtungen an 58 Standorten in 19 Ländern und entwickelt Produkte zur Senkung des Kraftstoffverbrauchs, Reduktion von Emissionen und Steigerung der Leistung. Weitere Informationen unter [borgwarner.com](http://borgwarner.com).

###

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen können vorausschauende Aussagen im Sinne des Private Securities Litigation Reform Act von 1995 enthalten, die auf den derzeitigen Erwartungen, Einschätzungen und Vorhersagen des Managements basieren. Diese vorausschauenden Aussagen können an Begriffen wie beispielsweise "prognostiziert", „erwartet“, „sieht voraus“, „beabsichtigt“, „plant“, „glaubt“, „schätzt“, Variationen dieser Begriffe und ähnlichen Ausdrücken erkannt werden. Vorausschauende Aussagen unterliegen Risiken und Unsicherheiten, die häufig schwer vorherzusagen sind und im Allgemeinen außerhalb unseres Einflussbereichs liegen. Dies kann dazu führen, dass die tatsächlich eintretenden Ergebnisse wesentlich von den angegebenen, vorhergesagten oder in den oder durch die vorausschauenden Aussagen angedeuteten Ergebnissen abweichen. Zu diesen Risiken und Unsicherheiten gehören: Schwankungen der inländischen oder ausländischen Fahrzeugproduktion, die anhaltende Verwendung von Fremdlieferanten, Schwankungen bei der Nachfrage nach Fahrzeugen, die unsere Produkte enthalten, Veränderungen der allgemeinen wirtschaftliche Lage und andere Risiken, die in den von uns bei der US Börsenaufsichtsbehörde Securities and Exchange Commission eingereichten Unterlagen beschrieben werden, einschließlich die Risikofaktoren, die auf dem zuletzt von uns eingereichten Formular 10-K genannt werden. Wir übernehmen keinerlei Verpflichtung, vorausschauende Aussagen zu aktualisieren.